

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	18
Erster Teil: Leipzig 1933 bis 1946	20
I. Die letzten Aktivensemester als Lusatia-Leipzig	20
Politische Einflüsse am Ende der Weimarer Republik	20
Streit mit dem NSDStB und dem ADW	23
Das Aktivensemester der „Machtübernahme“	24
Staat, Partei und Korporationen	27
Sorgloses Aktivenleben und geplatzter Kösener Congreß	29
Der Kösener SC-Verband mit Führerprinzip und SA-Dienst	31
Die Aufhebung des Mensurverbots	32
Die Einrichtung der Kameradschaftshäuser	33
Das Führerprinzip im SC und im Corps	35
Fragebogenzwang „Juden, jüdisch Versippte und Freimaurer“	37
Juden im Corps Lusatia	38
Freimaurer im Corps Lusatia	40
Die Umsetzung der Richtlinien	41
Streit zwischen den Korporationsverbänden	42
Die Leipziger Korporationen 1934	43
Politische Aktivenpflichten	44
Die Mitwirkung der Alten Herren	45
Wohngebiete der 246 Leipziger Lausitzer	45
Die Corpszeitung der Lusatia als Stein des Anstoßes	47
Verfahren gegen Lusatia	51
Die Reaktion der aktiven Lausitzer	52
Lausitzer in der „Auslandsarbeit“	53
Einführung des Arbeitsdienstes und Entmachtung der SA	53
Streit um die „Versipptenfrage“	55
Erfolgreiche Opposition des KSCV	56
Atempause für Lusatia	58
Spaltungs- und Einigungsbestrebungen der Verbändepolitiker	59
Vorläufiger Abschied des KSCV von Bad Kösen	60
Aus den CC-Protokollen vom WS 1932/33 bis zum SS 1935	62
Neue Angriffe auf die Corps	63
Die Auflösung der Gemeinschaft Studentischer Verbände	65
Unvereinbarkeitsbeschlüsse der Parteigliederungen	67
Die Selbstauflösung des Kösener SC-Verbandes	69
Die „Suspension“ der einzelnen Corps	71
Der formale Auflösungsbeschluß des Corps Lusatia	72
Weiterleben in der Genossenschaft	73
Satzungsänderungen nach den „Nürnberger Gesetzen“	74
Die Ausbürgerung eines „staatsfeindlichen Emigranten“	75
Weiterer Kontakt zu den Verhältniscorps	76
Der Mißerfolg des NSDStB	78
Die hochschulpolitische Wende	78

II. Die Kameradschaft Markgraf von Meißen	82
Die Gründung einer „SC-Kameradschaft“	82
Sport – Landdienst – Grenzlandarbeit – Stiftungstag	83
Gründung einer Altherrenschaft für die Kameradschaft	85
Weiterer Aufbau der aktiven Kameradschaft	87
Lusatia in der Kameradschaft „Markgraf von Meißen“	88
Das letzte Friedenssemester	90
Streit um die nächste Führung der Meißner-Altherrenschaft	91
Erste Schritte zur Neuordnung der Kameradschaft	92
Die Lausitzer am Beginn des Zweiten Weltkrieges	93
Die Kameradschaft nach Kriegsbeginn	95
Die Umgestaltung der Kameradschaft zur Korporation	96
Symbole und Constitution der Markgrafschaft	98
Aktive und Inaktive der Markgrafschaft	99
Der Kameradschaftsführer als Erstchargierter	100
Das Semesterprogramm der Markgrafschaft	101
Statt politischer Erziehung: traditionelle Fuchsenstunde	103
Aus dem weiteren Aktivenleben der Markgrafen	104
Konflikt mit dem Gaustudentenfürher – die Theologenfrage	105
Beschlagnahme und Umbau des Sachsenhauses	106
III. Das Corps Misnia (IV) zu Leipzig	109
Der endgültige Umbruch zum Corps	109
Farbenlied des Corps Misnia	111
Der weitere Aufbau des Corps	112
Die Wiedereinführung der Bestimmungsmensur	114
Auf der Suche nach Gegenpaukanten	115
Das Paukverhältnis mit Albertina Leipzig	116
Der Kameradschaftsführer wird abgesetzt	117
Misnia an der Wende des Zweiten Weltkrieges	119
Erlebnisse in den Studentenkompanien	121
Die Neugründung des Waffenrings zu Leipzig	124
Zur rechtlichen Beurteilung der Kriegsmensuren	127
Zahl und Geheimhaltung der Mensuren	131
Die Genossenschaft Alter Lausitzer als Meißner Altherrenschaft	133
Bomben auf Leipzig	135
Singend durch den Krieg!	137
Abwehr politischer Einflüsse	139
Diskussion um die Bewerbung als „Reichskameradschaft“	142
Weitere Festigung des inneren Corpslebens	143
Erste Eindrücke als krasser Fuchs	145
Der Versuch zur Neugründung des Kösener SC-Verbandes	146
Die Kösener Vereinbarungen vom 11. Juni 1944	148
Unterschiedliche Reaktionen der beteiligten Corps	149
Misnia wird denunziert - die Gestapo greift ein	151
Die Verfahren gegen den letzten Senior	154
Das Kriegsende in Leipzig 1945	156

Das vorläufige Ende des Corpsstudententums	157
Anhang 1 - Der letzte Große Corpsbestand	160
Anhang 2 - Die Kameradschaftsführer der „Markgraf von Meißen“	161
Anhang 3 - Gedenktafel des Corps Lusatia Leipzig	162

Zweiter Teil: Erlangen 1946 bis 1958 **165**

I. Misnia-Leipzig zu Erlangen	165
Die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen	165
Die Wohnungsnot	166
Die katastrophale Ernährungslage	166
Die Entnazifizierung des Lehrkörpers	167
Die Entnazifizierung der Studentenschaft	167
Die ersten Aktiven in Erlangen	168
Kontrolle durch die Besatzungsmacht	170
Fechtbetrieb mit Hindernissen	172
Erziehung der Fuchse	174
Rektor und Kultusminister verschleppen die Zulassung	174
Der Erlanger Sonderweg: AStA unterstützt Korporationen	177
Aus dem Aktivenleben der Misnia	178
Und zu Weihnachten nach Leipzig!	179
Die Währungsreform	180
Kneipen - Lieder - Biercomment	182
Die neue Strafordnung der Misnia	184
Waffenring und SC-Notgemeinschaft Erlangen	186
Die ersten Messuren nach dem Zweiten Weltkrieg	188
Neuer Anlauf zur Lizenzierung	189
Der erste Corpsstudent im AStA-Präsidium	189
Erster Pauktag im Stadtgebiet und seine Folgen	191
Verbindung zu Göttingen und Hamburg	193
Großpauktag in Würzburg	195
Allgemeiner Deutscher Waffenring - eine Utopie	196
Die Corpszeitung der Misnia	198
Aktive suchen eine Altherrenschaft	199
Die Antwort der Alten Herren	201
Misnia entscheidet sich endgültig für Lusatia	204
Die Lausitzer bekennen sich zur Misnia	206
Neuer Angriff in der Presse	207
Und zum Schluß: Aufnahme in den Erlanger SC verweigert!	209
Anhang 1 - Aktivenbestände der Misnia Leipzig zu Erlangen	211
Anhang 2 - Die Messuren der Misnia Leipzig zu Erlangen	212
Anhang 3 - Offizielle Constitution des Corps Misnia-Leipzig zu Erlangen	213
II. Lusatia-Leipzig zu Erlangen	216
Die neue politische Lage	216
Die Meißner führen Lusatia weiter	217
Schwieriger Einstieg in den SC zu Erlangen	219

Die höchste Aktivenzahl nach dem Zweiten Weltkrieg	221
Die Kneiplokale der Lusatia	222
Die Quartiere der Aktiven	223
Straffe Durchführung der Convente	225
Improvisierte Semesterprogramme	226
„Sportveranstaltungen“ – Geheime Mensuren	227
Kneipe - Spielkneipe - Referatskneipe	228
Studentinnen im Corpsleben - Radtouren und Wintersport	230
Wiederbelebung alter und Begründung neuer Verhältnisse	232
Walter Bloem und seine Corps	236
Die Korporationen wehren sich	238
Eine Corpsschwester der Lusatia als AStA-Präses	240
Der Rangstreit im SC zu Erlangen	242
Im „erneuerten“ Kösener SC-Verband	244
Der erste Streit um die Anerkennung der Misnia	246
Die Wende im Corpsleben	249
Nachwuchskrise - erstes Corpsheim	251
Der Hausbauverein - Führungswechsel in der Altherrenschaft	252
Der letzte Aufschwung in Erlangen	254
Der Wunschtraum vom eigenen Corpshaus	257
Die erste Berlin-Debatte	259
Mit neuem Schwung für den Standort Erlangen	262
Das Ende der Satisfaktionspflicht als Verbandsprinzip	263
Bruch des Kartells mit Suevia Heidelberg	266
Das 150. Stiftungsfest	266
Der Kurswechsel: Abschied von Erlangen	268
Vorbereitungen in Berlin - Abwicklung in Erlangen	270
Anhang 1 - Corpsbestände der Lusatia-Leipzig zu Erlangen	272
Anhang 2 - Mensuren der Lusatia-Leipzig zu Erlangen	275
Anhang 3 - Die Corpszeitung der Lusatia und ihre Schriftleiter	277

Dritter Teil: Berlin 1958 bis 1990 **279**

I. Die Aufbausemester (1958-1961)	279
Einführung: Berliner Universitäten und Korporationen seit Kriegsende	279
Start der Lusatia in Berlin	281
Der eigenständige Lausitzer Stil	282
Das Berliner Lausitzerhaus	283
Mißglückte PP-Suiten - die Fechtfrage im Verband	285
Letzter Streit um die Ehrenordnung	287
Das Salzburger Treffen „grundsatztreuer und konservativer Corps“	288
Streit um die Mensurfreudigkeit	289
Eine besondere Lage in Berlin	290
Grundlagen des Corpslebens in Berlin	291
Eine nationale Aufgabe	291
Das Vortragsprogramm als Bildungsauftrag	292
Klarer Fechtstandpunkt	293

Corpsstudentische Präsenz an der Hochschule	294
Das weitere Semesterprogramm der Aufbaujahre	295
Lusatia als präsidierendes Corps im Berliner SC	297
Mitarbeit am Berliner SC-Comment	298
Streit um das öffentliche Farbentragen	299
Streit um „Mustermensuren“ in der Köseener Öffentlichkeit	300
Aus den CC-Protokollen der Berliner Aufbauzeit	300
Die neue Lausitzer-Zeitung - Verbandsinterne Öffentlichkeitsarbeit	301
Die erste Nachwuchskrise wird bewältigt	303
Lusatia übernimmt erstmals den Corporationsring-Vorsitz	304
Aus der Arbeit des CR-Vorsitzenden	306
Der letzte Kampf um die Anerkennung der Misnia	307

II. Vom Mauerbau bis zur Universitätskrise (1961-1966) 312

Der 13. August 1961	312
Personelle Entwicklung nach dem Bau der Berliner Mauer	313
Nachwuchs im Berliner SC 1961-1965	315
Mitgliederbestand Lusatias am 30.1.1962	315
Öffentliche Reaktionen auf den Mauerbau	316
Die Vortragsabende in dieser Zeit	318
Die Tunnelbauer - Lausitzer als Fluchthelfer	319
Fluchthilfe aus Sicht der DDR	323
Technische Universität: Lusatia als erste fechtende Verbindung zugelassen!	324
Freie Universität: Erfolge und Niederlagen	325
Aktives Corpsleben nach dem Mauerbau	328
Aus den CC-Protokollen WS 1963/64 bis SS 1965	329
Aus dem Leben des Berliner SC - Streit und „Verbrüderung“	330
Denkwürdige Protokolle des Berliner SC	332
Wundersame Erlebnisse mit Corpsdienern	333
Das Haus umbauen oder ein neues kaufen?	335
Auf dem Wege zur Universitätskrise	336
Gruppenbildung im Köseener SC-Verband: Neuer Streit um PP-Suiten	339
Streit um die Verwässerung der Bestimmungsmensur	341

III. Lusatia in der „Studentenrevolte“ (1966-1970) 342

Das „Vietnam-Semester“ des SDS	342
Auch eine Demonstration: der Reichsgründungskommers!	343
Nachwuchs des SC während der Studentenunruhen	344
Paukveranda und Maulwurfplan	345
Letzte Offensive des CR - Umstrittene Aktion des SC	348
Reformen im Corpsleben?	350
Bekanntnis der Lusatia: Kein Rückzug aus Berlin!	353
Ein langer Weg: Die neue Constitution	356
Wichtige Grundlagen der Lausitzer-Constitution 1967	358
Der Schah-Besuch und die Korporationen	359
Lusatia geht in die Öffentlichkeit	361
Die Stellung des Berliner SC und des KSCV	364
Erste Gerichtsurteile gegen die Freie Universität	365

Freie Universität gegen die Corps - Klage der Lusatia	366
Die Verhandlung, das Urteil und die Folgen	367
Die eigenen „68er“ retten Lusatia	368
Das Corpsleben in dieser Zeit	369
Aus den CC-Protokollen WS 1967/68 bis WS 1968/69	369
Arbeit im Berliner SC und im Köseener SC-Verband 1968/69	370
Zusammenarbeit mit den Weinheimern: Tutoren und Hochschulpolitik?	371
Die Aktion „Corpshäuser für Streikopfer“	373
„Krisensitzung“ in Hannover: Keine Fusion oder Sitzverlegung!	375
Lusatia auf See!	376
Streit über die Universitätsreformen - auch im Köseener!	379
IV. Gefestigte Stellung in Berlin (1970-1975)	381
Neuer Aufschwung mit junger Mannschaft	381
Lusatia im Wahlkampf an der TU: SC-Liste	383
Lusatia nochmals im Wahlkampf: Corporationsring-Liste	385
„Fechten und Feste feiern“ - ein unbeschwertes Aktivenleben	386
Aus den CC-Protokollen WS 1969/70 bis WS 1971/72	387
„Gegen den Wind segeln“ - Neue Wege der Nachwuchswerbung	388
Reaktionen auf die Werbe-Flugblätter	391
Einfluß auf die personelle Lage	392
Einsatz für die Corporationsring-Zeitung	393
Die „Streikbrecher“ - Lehrbetrieb auf Korporationshäusern	395
Aus dem inneren Corpsleben der Lusatia: Vorträge und Studentenspäße	396
„Denkwürdiges aus dem Aktivenleben“	397
In den Sommersemestern: Sonnwendfeiern in Oberfranken	398
...und Segeln mit „Tante Lu“	398
Von der Kurbel zum Klebstoff – die neue Ära der Lausitzer-Zeitung	399
L.A.Z. Lausitzer Aktiven-Zeitung	400
Traueranzeigen in der Lausitzer-Zeitung	402
V. Einsatz für den Verband – mit Nachspielen (1970-1976)	403
Die Köseener Werbezentrale in Hamburg und „Uni contact“	403
Mitarbeit der Lausitzer in der Köseener Werbezentrale	404
Gegenströmung bei den Köseener Alten Herren	406
Leitung der Informationszentrale - auf neuen Wegen	406
Abschied von der Verbandsarbeit - mit schmissigem Nachspiel in Leoben	409
Das „VAC/WVAC-Studienstarthilfesystem“ - mit einem Nachspiel in Marburg	410
Der Blaue Kreis formiert sich - und verschwindet	411
Mißglückte Kandidatur zum VAC-Vorstand	413
Aus den CC-Protokollen WS 1972/73 bis SS 1975	415
Lausitzer in Seminaren und vor dem Verwaltungsgericht	417
VI. Neue Wege in Berlin - mit „altem Hut“ (1975-1980)	418
Wieder verstärkt aktiv im SC und Corporationsring	418
„Schmisse und Menschen“ - Lusatia erstmals im Fernsehen	419
Und wieder eine Werbeoffensive an den Berliner Universitäten	421
Der neue Lausitzer-Abend: Füchse und Alte Herren im Einsatz	422

Aus den CC-Protokollen WS 1975/76 bis SS 1977	423
Das Schulklassen-Programm für Berlin-Fahrten	424
Bruch des befreundeten Verhältnisses mit Marchia	425
PC-Grundsätze des Corps Lusatia-Leipzig zu Berlin	426
Höhepunkt des Linksterrorismus - der „deutsche Herbst“	427
Das 170. Stiftungsfest der Lusatia	429
Festigung des inneren Corpslebens	431
Grundsätze zur Festigung der corpsbrüderlichen Gemeinschaft	431
Erlebnisse eines Aussteigers: „Blut fließt fast immer“	432
Rückschläge – Der erste Sommer ohne „Tante Lu“	433
Lusatia und die Stresemann-Gedenkfeier	434
Lusatia am 30. Geburtstag der Freien Universität	435
Reform des Studentenrechts – Lusatia wieder hochschulpolitisch aktiv	436
Jubiläum: 170 Jahre Berliner Universität	437
Aus den CC-Protokollen SS 1978 bis WS 1979/80	438
VII. Die vorletzten Höhepunkte der Berliner Zeit (1980-1988)	440
Mit neuem Schwung in die 80er Jahre	440
Nach Jahrzehnten wiederentdeckt: der SC-Verruf!	441
Auch Würzburg immer eine Reise wert!	443
Lausitzer in der Lausitz - und auf der Rudelsburg	444
„Deutsche Antwort eines sächsischen Wenden“	445
Empfang durch den Bundespräsidenten im Schloß Bellevue	446
Zwischenspiel: Lausitzerhaus in Nikolassee?	447
Wieder umfangreiches Vortragsprogramm der Lusatia	448
Weiter aktiv in der Führung des Corporationsrings	449
Mißglückt: Vortrag über Ferdinand Lassalle	450
Neuer Farbenstreit an der Freien Universität	450
Aus den CC-Protokollen SS 1980 bis WS 1981/82	451
Mit neuer Mannschaft zum 175. Stiftungsfest	452
Lusatia dreimal im Rundfunk	453
Aus den CC-Protokollen SS 1982 bis SS 1983	454
Verstärkte Verbindung zu den Alten Herren in der DDR	455
Ruhe an den Universitäten – Der Corporationsring tanzt	458
Kontakte zu Schülerverbindungen	459
Telefongespräch: „Lusatia zwischen schwarz und weiß“	460
Neue Bräuche im Berliner SC	461
Aus den CC-Protokollen WS 1983/84 und SS 1984	463
Bruch des befreundeten Verhältnisses mit Palatia München	464
Vorbereitung auf die Übernahme des Köseener Vororts	465
Corpsalltag und Vorort	467
Der letzte große Hausumbau – die ersehnte Paukhalle!	468
Aus den CC-Protokollen WS 1984/85 bis SS 1986	470
Lusatia als präsidierendes Corps im Köseener Vorort Berlin	471
Das Leben auf dem runderneuten Corpshaus	473
Impressionen des Corpshauses nach dem Umbau	475
Neuheit im Berliner SC: das Kettenhemd auf Mensur!	476
Neue Zielgruppe: Interessenten für Hochschulsport	477

Das 180. Stiftungsfest der Lusatia – in Würzburg!	477
Aus den CC-Protokollen WS 1986 /87 und SS 1987	480
Vorortwechsel – Die Köseener Raute verschwindet!	482
Auseinandersetzungen an der FU: Marx- und Liebknecht-Aktion der Lusatia	483
Intermezzo: Großes Lausitzertreffen in Hamburg	485
„Antifa“ und Korporationen am Tag der Deutschen Einheit	486
Korporationsstudentische Hochschulpolitik mit RCDS und „Kolibri“	486
Gegenangriffe der Studentenvertretung	488
Studententumulte zum Universitätsjubiläum	489
Befreundetes Verhältnis mit Baltica-Borussia Danzig zu Bielefeld	489
Aus den CC-Protokollen WS 1987/88 bis WS 1889/90 (1. Teil)	491
VIII. Lusatia im Zuge der politischen Wende (1988-1990)	494
Corpsstudenten in Budapest	494
AStA-Glückwunsch-Telegramm an die DDR-Führung	494
Linke Korporationsfeinde: „Nie wieder Deutschland!“	495
Die Berliner Mauer fällt!	496
Leipzig im Visier	496
Anschlag auf das Lausitzerhaus	497
Kontakt zu den „DDR-Verbindungen“	498
Flugblätter an der Karl-Marx-Universität	500
Thuringia Jena: Überraschungsschlag ihrer Aktiven	501
Umfrage zum Standort der Lusatia	502
Aus den CC-Protokollen WS 1989/90 und SS 1990	503
Deutsche Einheit: 183. Stiftungsfest wieder in Leipzig!	504
Vorbereitung des aktiven Corpsbetriebes in Leipzig	505
Start als Lusatia Leipzig und Berlin	507
Anhang 1 - Die Corpsbestände der Berliner Zeit	509
Anhang 2 - Die Messuren der Berliner Zeit	520
Die Pauklokale des Berliner SC	522
Anhang 3 - Das letzte Protokoll als Lusatia-Leipzig zu Berlin	523
Anhang 4 - Satzung des Corps Lusatia-Leipzig zu Berlin	524
Abkürzungen corpsstudentischer Begriffe	527
Anmerkungen zum Ersten Teil: Leipzig 1933-1946	529
Anmerkungen zum Zweiten Teil: Erlangen 1946-1958	553
Anmerkungen zum dritten Teil: Berlin 1958-1990	567
Literaturverzeichnis	589
Personenverzeichnis	598